

# Der Suezkanal

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): - **(1918)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-989088>

## **Nutzungsbedingungen**

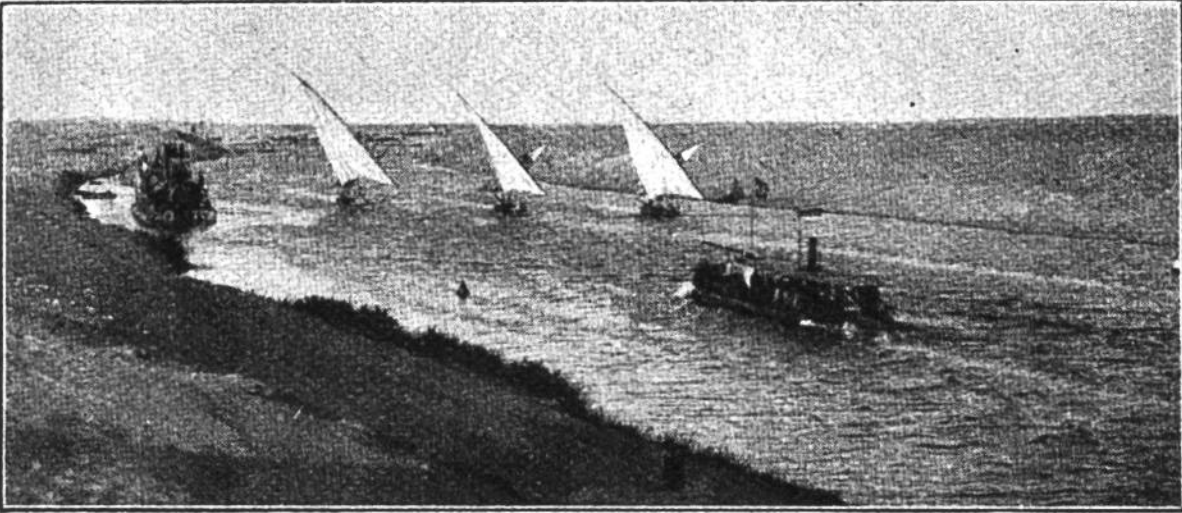
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

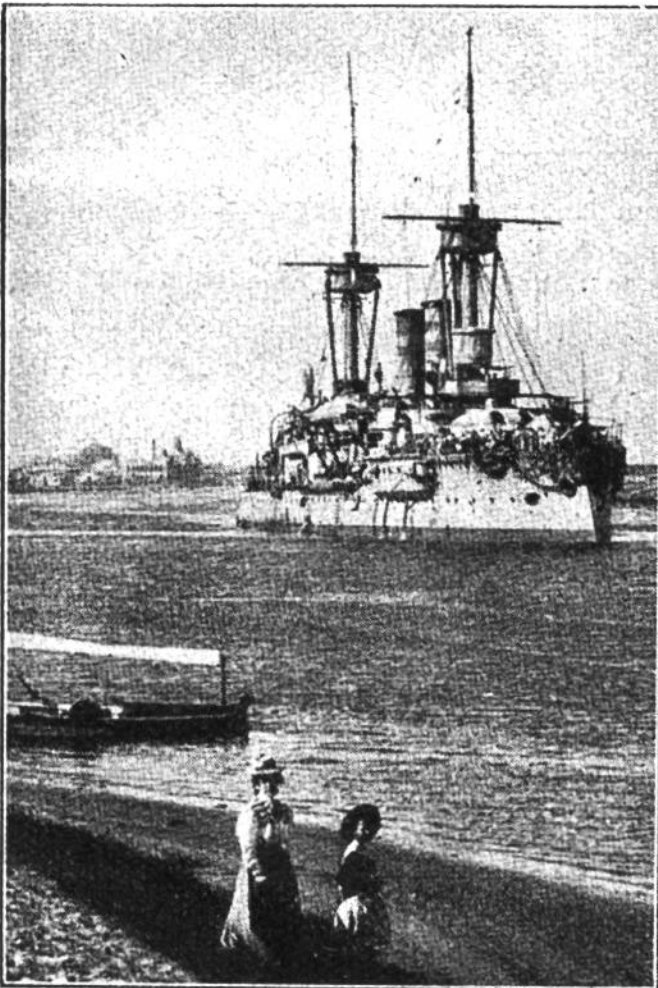
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



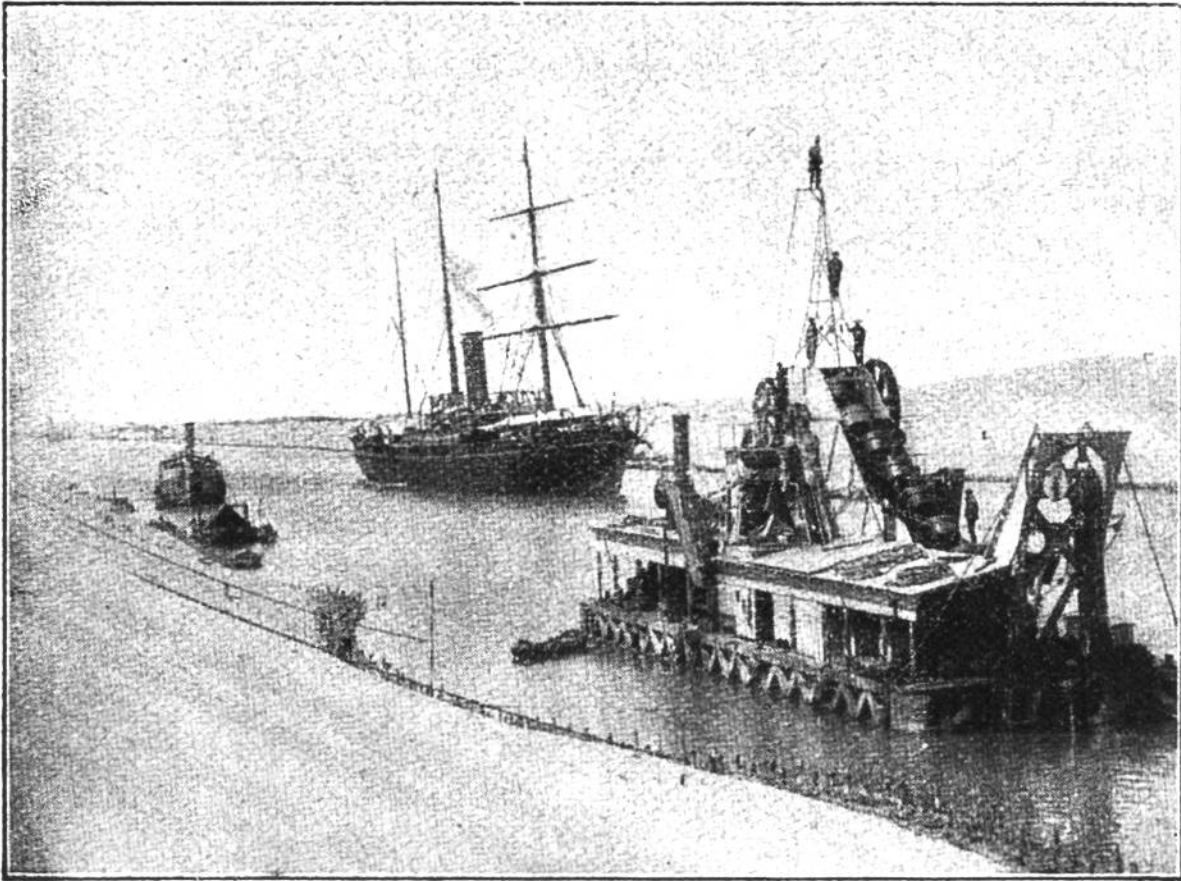
Schiffe passieren den Kanal.

## DER SUEZKANAL.



Schlachtschiff im Kanal.

Nächst dem Panamakanal ist der Suezkanal die wichtigste künstlich angelegte Wasserstrasse. Er hat eine Länge von 160 km, ist 72—108 m breit; die ebene Grundbreite beträgt 44 m, die Tiefe  $10\frac{1}{2}$  m. Der französische Ingenieur Ferdinand Lesseps hat die 10 jährige Arbeit, die 425 Millionen Franken kostete, am 15. August 1869 dem Betrieb übergeben. Der Kanal bedeutet eine sehr beträchtliche Abkürzung des Weges zwischen dem westlichen Europa und Indien. Seine Bedeutung wird einem am besten klar, wenn man sich vergegenwärtigt, dass ein Schiff durch 15-18 stün-



Baggermaschine zum Entsandten des Grundes.

dige Kanalfahrt seinen Weg um nahezu 7000 km kürzt und dass alljährlich ca. 4000 Schiffe den Kanal passieren. Jedes Schiff, das den Kanal durchfahren will, muss die Bewilligung der zuständigen Behörden einholen und hat zu diesem Zweck sehr genaue Angaben besonders über Bemanning, Ziel und Fracht des Schiffes zu machen. Der Kanal muss rasch durchfahren werden, Segelschiffe über 50 Tonnen müssen sich schleppen lassen; grössere Schiffe werden durch einen Piloten geführt. Ständig sind viele Arbeiter mit Baggermaschinen damit beschäftigt, den Kanal in gutem Stand zu halten und stets verkehrstüchtiger zu machen.

---

Der grösste Binnensee der Erde ist der Obere See in Nordamerika. Er bedeckt 83,300 Quadratkilometer. Ihm am nächsten stehen der Viktoria-Nyansa mit 68,500 Quadratkilometer, der Aralsee mit 65,000, der Huronensee mit 62,000 und der Michigansee mit 61,660 Quadratkilometer, während der dann folgende Tanganjikasee nur noch 35,000 Quadratkilometer füllt. Der grösste europäische Binnensee ist der Ladogasee in Russland (18,000 Quadratkilometer). Der Bodensee bedeckt nur 538 Quadratkilometer.